



### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit als Prüfer/-in bzw. Prüfungsaufsicht der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau (IHK). Die IHK benötigt Ihre Daten, um die Prüfungen organisieren zu können.

### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

IHK Halle-Dessau  
Franckestraße 5, 06110 Halle (Saale)  
Tel.: 0345 2126-0  
Fax: 0345 2126-105  
E-Mail [info@halle.ihk.de](mailto:info@halle.ihk.de)

### 3. Kontaktdaten der betrieblichen Datenschutzbeauftragten

IHK Halle-Dessau  
- Datenschutzbeauftragter -  
Franckestraße 5, 06110 Halle (Saale)  
Tel.: 0345 2126-0  
Fax: 0345 2126-105  
E-Mail: [datenschutz@halle.ihk.de](mailto:datenschutz@halle.ihk.de)

### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden verarbeitet, um Prüfungen im Berufsbildungsbereich organisieren und durchführen zu können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit §§ 39 ff. BBiG verarbeitet.

### 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- die Finanzbuchhaltung innerhalb der IHK zur Zahlungsabwicklung,
- mit der Prüfungsabwicklung und -durchführung befasste Mitarbeiter\*Innen innerhalb der IHK,
- den Prüfungsausschuss zur Abnahme der Prüfung,
- ggfs. das Kultusministerium zur Benennung von Prüfern,
- ggfs. die Gewerkschaften zur Benennung von Prüfern,
- ggfs. die Berufsschulen zur Benennung von Prüfern.

Unsere Dienstleister für die technische Unterstützung der Gruppenarbeit haben Zugriff auf die Daten.

### 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

### 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den gesetzlichen Regelungen zur Aufgabenübertragung auf die IHKs, aus dem Satzungsrecht der IHKs und/oder aus steuerrechtlichen Aspekten. Nach Abschluss der Gesamtprüfung werden die schriftlichen Prüfungsunterlagen zwei Jahre im Original, die Niederschrift 50 Jahre aufbewahrt. Die Aufbewahrung kann auch elektronisch erfolgen.



## **8. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Dann können wir allerdings Sie nicht mehr als Mitglied des Prüfungsausschusses verwalten.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt  
Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg  
E-Mail: [poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de](mailto:poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de)

## **9. Quelle der Daten**

Ihre Daten wurden uns ggfs. von Ihrem Arbeitgeber oder der Gewerkschaft oder der Berufsschule übermittelt.

## **10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die IHK benötigt Ihre Daten, um Ihre Tätigkeit als Prüfer/-in bzw. Prüfungsaufsicht organisieren zu können.